



SCHULINTERNER LEHRPLAN
ZUM KERNLEHRPLAN FÜR DIE SEKUNDARSTUFE II
SPANISCH

(STAND: 05.10.2025)

Zentralabitur NRW Vorgaben 2025/26/27
und schulinternes Curriculum GK (f) Spanisch

INHALT

1.	Das Fach Spanisch am Gymnasium Augustinianum	2
2.	Curriculum EF S(f)	3
	Curriculum S(f) Q1 und Q2	5



Zentralabitur NRW Vorgaben 2025/26/27
und schulinternes Curriculum GK (f) Spanisch

Die Eingangssprache ist Englisch, mit der Möglichkeit eine bilinguale Klasse zu besuchen und auch ein bilinguales Abitur abzulegen. In der Jahrgangsstufe 7 wählt man als zweite Fremdsprache zwischen Französisch, Latein, und Spanisch. Einzelnen Schülerinnen und Schülern wird über ein Drehtürmodell die Möglichkeit eröffnet, zwei zweite Fremdsprachen parallel zu erlernen. Bei erfolgreichem Abschluss erreichen die Schülerinnen und Schüler am Ende der Mittelstufe das Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens.

Im Wahlpflichtbereich der Klassen 9 und 10 können Schülerinnen und Schüler dann Spanisch sowie in der Einführungsphase (Klasse 11) Französisch und Russisch als dritte Fremdsprache wählen. Spanisch wird in der Oberstufe weiterhin unterrichtet und kann auch als schriftliches oder mündliches Abiturfach gewählt werden. Bei erfolgreichem Abschluss wird das Niveau B2 bescheinigt. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, das CertiLingua-Zertifikat zu erwerben.

Die Fachgruppe Spanisch sieht sich besonders dem Leitziel der interkulturellen Handlungsfähigkeit verpflichtet. Durch die Auseinandersetzung mit fremdkulturellen Werten und Normen und der damit verbundenen Notwendigkeit zum Perspektivwechsel leistet der Spanischunterricht einen Beitrag zu Erziehung zur Toleranz und fördert die Empathiefähigkeit.

Das Augustinianum bietet einen ca. einwöchigen Schüleraustausch mit dem IES Miguel Catalán in Zaragoza (Spanien) für Spanischlernende der Jahrgangsstufe 9 an. Darüber hinaus können einzelne Schülerinnen und Schüler der Oberstufe an einem achtwöchigen Schüleraustausch mit dem Colegio Alemán de Valparaíso (Valparaíso, Chile) teilnehmen.

Die individuelle Förderung jeder einzelnen Schülerin und jedes einzelnen Schülers ist der Fachgruppe Spanisch nicht zuletzt vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Anforderungen an Studierfähigkeit und Berufsorientierung ein besonderes Anliegen; an dieser Stelle sei betont, dass Spanisch als eine der Weltsprachen immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Der Spanischunterricht zielt darauf ab, vielfältige Lerngelegenheiten zum aktiv kooperativen und selbstständigen Lernen zu eröffnen. Die Schule unterstützt durch die Multimedia-Ausstattung den Einsatz von verschiedenen Sozial- und Präsentationsformen im Unterricht.

Zudem bietet das Gymnasium Augustinianum individuelle Förderung außerhalb des regulären Unterrichts im Rahmen der einstündigen Förderstunde, genannt „Augustinusstunde“ an. In diesen Trainingsgruppen werden sprachliche Defizite durch Fachlehrerinnen und -lehrer gezielt aufgearbeitet.

Authentischen Sprachinput und Unterstützung in der individuellen Förderung bietet phasenweise der Einsatz einer Fremdsprachenassistentin/ eines Fremdsprachenassistenten, die/der in der Regel aus Spanien kommt.



1. Curriculum EF (f)

(Stand: 05.10.2025)

Unterrichtsgrundlage: Material aus *¡Vamos! ¡Adelante! Paso a nivel* aus dem Klett Verlag

Die Texte des Buches werden unter Umständen durch weitere Materialien erweitert und ersetzt.

GK EF (f)	
<u>Unterrichtsvorhaben I:</u> Thema: Andalucía hoy y la influencia árabe Interkulturelle Kompetenz: • Kennenlernen einer comunidad autónoma (z.B. geographische und touristische Besonderheiten, Beschreibung der wirtschaftlichen Situation und die Verbindung zur Vergangenheit verstehen) und des typischen dialecto andaluz Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen: • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich in unterschiedlichen Rollen in Diskussionen kritisch äußern und ggf. nach Vorbereitung aktiv an Gesprächen beteiligen • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen • Hör- und Hör-Sehverstehen: medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen • Verfügen über sprachliche Mittel: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. Vertiefung der <i>pasiva refleja</i>, Gebrauch des <i>gerundio</i> und des <i>participio</i> im verkürzten Nebensatz • Text- und Medienkompetenz: ihr Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen Zeitbedarf: 25-30 Std.	<u>Unterrichtsvorhaben II:</u> Thema: El Nuevo Mundo Interkulturelle Kompetenz: • Auseinandersetzung mit der Eroberung als entscheidendem historischen Einschnitt und die Folgen der Kolonialisierung • Kennenlernen des Lebens in einer Metropolis Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen: • Lesen: eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden; Wörterbucharbeit • Schreiben: Texte zu vertrauten Themen intentions- und adressatengerecht verfassen (z.B. förmlicher Brief) • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: sich in unterschiedlichen Rollen in Diskussionen kritisch äußern und ggf. nach Vorbereitung aktiv an Gesprächen beteiligen • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen: Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen für eine eigene Argumentation entnehmen und verwenden • Verfügen über sprachliche Mittel: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, Wiederholung der <i>tiempos del pasado</i>, des <i>Passivs</i> und seiner <i>Ersatzformen</i>, <i>condicional simple</i> • Text- und Medienkompetenz: ggf. Erklärvideo erstellen Zeitbedarf: 25-30 Std.



<u>Unterrichtsvorhaben III:</u> Thema: <i>Cómo hemos cambiado</i> Interkulturelle Kompetenz: - die Geschichte Spaniens seit dem Bürgerkrieg bis heute kennenlernen und verschiedene Perspektiven auf die Ereignisse kennenlernen, Gefühle ausdrücken und nicht erfüllbare Bedingungen nennen. Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen: Hörverstehen: auditiv vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und entsprechende Rezeptionsstrategien mit Hilfe anwenden Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: ein Interview durchführen, Bedingungen formulieren und Meinungen begründen Leseverstehen: aus <i>testimonios</i> und Sachtexten Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen Sprachmittlung: als Sprachmittler einem Sachtext die Hauptaussagen entnehmen und in der Zielsprache wiedergeben Verfügen über sprachliche Mittel: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. <i>imperfecto de subjuntivo</i> und reale sowie irrealer Bedingungssätze der Gegenwart Zeitbedarf: 25-30 Std.	<u>Unterrichtsvorhaben IV:</u> Thema: <i>Pasando fronteras</i> Interkulturelle Kompetenz: - Push- und Pullfaktoren, die zu einer Emi- und Immigration führen kennenlernen Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen Hör- und Hör-Sehverstehen: medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: eigene Hypothesen bilden, Standpunkte darlegen und begründen, Wünsche äußern und Urteile gegeneinander abwägen Schreiben: Unter Beachtung grundlegender Textsorten die spezifischen Merkmale der verschiedenen Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren (u.a. Leserbrief verfassen) Text- und Medienkompetenz: Sachverhalte in wichtigen Aspekten auswerten (<i>testimonios</i>, Zeitungstexte, Comics, Tabellen, Statistiken, Graphiken) Sprachmittlung: als Sprachmittler einem Sachtext die Hauptaussagen entnehmen und in der Zielsprache wiedergeben Verfügen über sprachliche Mittel: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. <i>condicional compuesto</i>, <i>futuro compuesto</i>, <i>pluscuamperfecto de subjuntivo</i>, <i>perifrasis verbales</i> und irrealer Bedingungssätze der Vergangenheit Zeitbedarf: 25-30 Std.
Summe Einführungsphase: ca. 110 Stunden	



2. CURRICULUM S(f) Q1 UND Q2

<i>Unterrichtsvorhaben 1: Q1.I 1+ 2. Quartal</i> <i>Latinoamérica: El desafío de la pobreza infantil'</i> <i>Bezüge zum KLP: (S.59)</i> • Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas • Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven • Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt <i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2025/26/27):</i> • <i>El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica</i>	<i>Unterrichtsvorhaben 2: Q.1.I 2. Quartal und Q.1.II 1. Quartal</i> <i>España, país de inmigración y emigración</i> <i>Bezüge zum KLP: (S.59)</i> • Historische und kulturelle Entwicklungen: Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt • Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven • Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt <i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2025/26/27):</i> • <i>España, país de inmigración y emigración</i>
<u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u> • Soziale Ungleichheit in Lateinamerika • Notwendigkeit und Grenzen von Kinderarbeit • Straßenkinder: el sueño de una vida mejor • Ansätze zur nachhaltigen Entwicklung <u>Mediale Grundlagen:</u> Bilder, Tabellen/Diagramme, canciones, narrative Kurztexte (Auszüge), Sachtexte, Zeitungsberichte, testimonios, Videos, Filmausschnitte, Kurzreportagen; Kurzfilm <i>Quiero ser</i> • Hörsehstrategien <u>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</u> □ <u>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen:</u> umfangreicheren und komplexeren medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen In Clips (reportajes, testimonios) und Kurzfilm (<i>Quiero Ser</i>) Stimmungen und Einstellungen erfassen; Rezeptionsstrategien funktional anwenden; repräsentative Varietäten verstehen	<u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u> • Emigration junger Spanier – Ursachen und Motive • Europa und die Wirtschaftskrise in Spanien • Einwanderer in Spanien: Perspektiven des Zusammenlebens • Aktualität der Migrationsbewegungen von Afrika nach Europa: Spanien als Tor nach Europa <u>Mediale Grundlagen:</u> Bilder, Tabellen/Diagramme, canciones, narrative Kurztexte (Auszüge), Sachtexte, Zeitungsberichte, testimonios, Videos, Filmausschnitte, Blogbeiträge <u>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</u> • <u>Hör-/Hörsehverstehen:</u> Kurzvideos (z.B. Dokumentationen) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen; in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen □ <u>Schreiben:</u> verschiedene Formen von analytisch-interpretierenden sowie produktions- bzw. anwendungsorientierten Texten realisieren □ <u>Sprachmittlung:</u> als Sprachmittler unter Ein-



□ Schreiben: unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten der öffentlichen und privaten Kommunikation verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten differenziert realisieren □ <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Spielfilm, Clips □ <u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> verfügen über ein breites Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. funktionale Verwendung von Adverbialsätzen und Satzverkürzungen ----- <i>Leistungsmessung:</i> • Klausur (Aufgabenart 1.1): - Teil A: Schreiben mit Leseverstehen (integriert) - Teil B: Hörverstehen/Hörsehverstehen oder Sprachmittlung	satz der eigenen interkulturellen Kompetenz in informellen und formellen Kommunikationssituationen wesentliche Aussagen, Aussageabsichten und wichtige Details in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben. ----- <i>Leistungsmessung:</i> • Klausur (Aufgabenart 1.1): - Teil A: Schreiben mit Leseverstehen (integriert) - Teil B: Leseverstehen isoliert- oder Sprachmittlung
---	--

Unterrichtsvorhaben 3: Q1.II 2. Quartal <i>El bilingüismo como faceta de la sociedad española</i>	Unterrichtsvorhaben 4: Q2: I 1. Quartal <i>Chile*: la memoria histórica en la literatura dramática/ Latinoamérica: libertad y dictadura a partir del siglo XX (con enfoques literarios)</i>
Bezüge zum KLP: (S.59) • Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas -Regionalismus und nationale Einheit in Spanien • Historische und kulturelle Entwicklungen: Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit; Nationale Identität <u>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2025/26/27):</u> • <i>El bilingüismo como faceta de la sociedad española</i>	Bezüge zum KLP:(S.59) • Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas • Historische und kulturelle Entwicklungen: Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt. Streben nach Freiheit und Gerechtigkeit; Nationale Identität, Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt <u>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2025/26/27):</u> • <i>La memoria histórica en la literatura dramática</i> <i>Latinoamérica: libertad y dictadura a partir del siglo XX con enfoques literarios</i>
<u>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-) Kompetenzen:</u> <u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u> • Sprache als Ausdruck historisch gewachsener nationaler Identität /Franco-Diktatur- • bilingüismo: Mehrsprachigkeit in Spanien Umgang mit Minderheitensprachen im spanischen und europäischen Kontext • Aktuelles politisches Geschehen.	<u>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:</u> <u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u> • z.B. Chile: la memoria histórica en la literatura dramática • La dictadura en Chile • Bewältigung der Vergangenheit • aktuelle gesellschaftliche Diskussionen und Entwicklungen



Mediale Grundlagen:

Bilder, Tabellen/Diagramme, canciones, narrative Kurztexte (Auszüge), Sachtexte, Zeitungsberichte, testimonios, Videos, Filmausschnitte, Kurzreportagen

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- Sprachensituation in Spanien
- mono-vs. bilingüismo
- Sprache als Identitätsmerkmal
- Sprachpolitik
- historischer Hintergrund

Funktionale kommunikative Kompetenz

Dialogisches Sprechen:

- eigene Standpunkte darlegen und begründen
- sich in formalisierten Gesprächsdiskussionen beteiligen (z.B. in einer Podiumsdiskussion)

Sprechen:

- zusammenhängendes Sprechen: Arbeitsergebnisse und Präsentationen darbieten und kommentieren sowie ggf. auf Nachfragen eingehen

Text- und Medienkompetenz:

- Sachtexte (auch Gesetzes-/ Verfassungstexte)

Verfügen über sprachliche Mittel:

- verfügen über ein breites Spektrum sprachlicher Mittel, insbes. reale und irrealer Bedingungssätze

Gramática en contexto:

Subjuntivo (presente e imperfecto de subjuntivo) und Infinitivo

Adverbien im Deutschen – adverbiale Ausdrücke im Spanischen

Präpositionen

Wortschatz

Zur Gesprächsführung / Diskussion/ Meinungsäußerung (Vertiefung)

-Fragestrategien und -techniken

Text- und Medienkompetenz:

- Sachtexte erschließen (artículos de prensa, testimonios, comentarios)
- Visuelle Texte: Bilder, Karikaturen beschreiben und deren Aussagen erkennen und benennen können
- Anwendung von Kompensationsstrategien im Gespräch (z.B. Techniken der Umschreibung von Sachverhalten / Paraphrasieren, nonverbale Kommunikation, Mut zur kreativen Sprachverwendung)

Leistungsmessung:

- Klausur (Aufgabenart 1.1):
- Teil A: **Schreiben mit Leseverstehen (integriert)**
- Teil B: Hör-Hörsehverstehen

Mediale Grundlagen:

Lektüre: A.Dorfman: „La muerte y la doncella“

Bilder, Tabellen/Diagramme, canciones, narrative Kurztexte (Auszüge), Sachtexte, Zeitungsberichte, testimonios, Videos,

Funktionale kommunikative Kompetenz

Schreiben: Produktionsorientiertes Schreiben:

Blögeintrag, Tagebucheintrag, Leserbrief

Hör(seh)verstehen: Einzelinformationen und

Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen entnehmen /z.B. Verfilmung „La muerte y la doncella“

Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:

Gramática en contexto: Repaso de la voz pasiva, Passiv mit estar: Zustandspassiv, Repaso de las perífrasis verbales

Wortschatz:

zum Leserbrief

zum Bereich Gesellschaft, Politik und Justiz

Text- und Medienkompetenz:

- literarische Texte
- Lesestrategien (wesentliche Textsignale erkennen und deuten)
- literarische Texte (wesentliche Textsignale erkennen und deuten)
- Sachtexte (testimonios, reportajes, artículos de prensa, discursos)
- Lesestrategien (vor/während/nach)
- Hörsehstrategien (Hörerwartung; Prosodie (Intonation, Rhythmus, Akzent); globales, selektives, detailliertes Hören)

Leistungsmessung:

- Klausur (Aufgabenart 1.1):

- Teil A: **Schreiben mit Leseverstehen (integriert)**

- Teil B: **Leseverstehen isoliert oder Sprachmittlung**



Chile: la memoria histórica en la literatura
dramática/Latinoamérica: libertad y dictadura a
partir del siglo XX (con enfoques literarios)*
*Es wird empfohlen, das Thema zum Ende der
Q1.II bereits einzuführen aufgrund der
Studienfahrten in Q2.1*



Unterrichtsvorhaben 5: Q2.I 2. Quartal <i>Las diversas caras del turismo en España/España y el turismo: economía, cultura, sostenibilidad y ocio ab 2025</i>	Unterrichtsvorhaben 6: Q2.II 1. Quartal <i>Retos y oportunidades de la diversidad étnica</i>
Bezüge zum KLP (S. 59): • Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe: Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven <i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2025/26/27):</i> • <i>Las diversas caras del turismo en España/España y el turismo: economía, cultura, sostenibilidad y ocio ab 2025</i> <u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u> • Massentourismus vs. nachhaltiger Tourismus • Umweltbedrohungen (Wasserknappheit, intensive Landwirtschaft etc.) • Ökonomische Gesichtspunkte • Massentourismus <u>Mediale Grundlagen</u> Umgang mit diskontinuierlichen Texten u. medial vermittelten Texten (Clips) Bilder/Karikaturen/Cartoons, Tabellen/Diagramme, Sachtexte (Zeitungsartikel), Videoausschnitte <u>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</u> <u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u> - Typen des Tourismus - Auswirkungen auf Umwelt, Wirtschaft und die kulturelle Identität <u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u> • <u>Schreiben:</u> produktionsorientiertes Schreiben - einen Tagebucheintrag / Blogeintrag/ Leserbrief schreiben • <u>Sprachmittlung:</u> Textinhalte sinngemäß und situationsangemessen ins Spanische übertragen • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:</u> - Vertiefung wichtiger Grammatik (z.B. <i>gerundio</i>, Passivkonstruktionen, Verbalperiphrasen) - Wortschatz zum Blog /Leserbrief <u>Text- und Medienkompetenz</u> • Sachtexte (u.a. Blogs) • Schreibstrategien (Planung, Abfassung und Überarbeitung von Schreibprodukten)	Bezüge zum KLP (S. 59): • Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen: Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas • Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt <i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2025/26/27):</i> • <i>Retos y oportunidades de la diversidad étnica</i> <u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u> Die Welt der indigenen Völker in der lateinamerikanischen Gesellschaft: Ein Zusammenleben vieler unterschiedlicher Ethnien. ▪ La conquista: Eroberung Lateinamerikas – soziokulturelle Folgen ▪ Traditionsbewusstsein (Werte, Glauben, kultureller Reichtum) ▪ Herausforderungen des Zusammenlebens: wirtschaftliche, politische und soziale Stellung der indigenen Völker (am Beispiel ggf. der indigenen Völker z.B. in Mexico und Chile (Mapuche) <u>Mediale Grundlagen:</u> Bilder/Karikaturen/Cartoons, Tabellen/Diagramme, Sachtexte (Zeitungsartikel), Videoausschnitte <u>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</u> <u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u> - soziale Ungleichheit in Lateinamerika -historischer Hintergrund der heutigen Situation der Mapuche und /oder anderer ethnischer Minderheiten in Lateinamerika - - die Situation der <i>indígenas</i> heute: <i>se oye la voz indígena (historias, biografías, manifestaciones culturales)</i> <u>Funktionale kommunikative Kompetenz</u> • <u>Hörsehverstehen:</u> Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen entnehmen • <u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:</u> - Grammatik: Schwerpunkt <i>presente de subjuntivo</i> - Wortschatz zur Meinungsäußerung, zur



	Bewertung, zur Strukturierung von Informationen
	<u>Text- und Medienkompetenz</u> • Zeitungsberichte, <i>testimonios</i>, Videos, Filmausschnitte, Kurzreportagen • Hörsehstrategien
<u>Leistungsmessung:</u> • Mündliche Kommunikationsprüfung: 1. Teil: monologisches Sprechen (Bildbeschreibung und -einordnung) 2. Teil: dialogisches Sprechen (rollengebundene Diskussion)	<u>Leistungsmessung:</u> • Vorabiturklausur¹ (2025/26/27 = Aufgabenart 1.1): - Teil A: Schreiben mit Leseverstehen (integriert) - Teil B:) Sprachmittlung (isoliert)



Unterrichtsvorhaben 7: Q2.II 1. Quartal	
Thema: Repaso (Wiederholung und Abiturvorbereitung) thematischer Puffer: z.B. Cuba	

Stand 05.10.2025

¹ wird nur von Schülerinnen und Schülern geschrieben, die Spanisch als 3. Prüfungsfach im Abitur nehmen.